

364028-2024 - Vorankündigung – Direktvergabe

Deutschland – Sicherheitssoftwarepaket – Erweiterung der vorhandenen zentralen Cisco Netzwerkkomponenten um die Funktionen Network Access Control (NAC) und Management
OJ S 118/2024 19/06/2024
Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Elisabeth Vinzenz Verbund GmbH

E-Mail: katharina.strauss@kunzrechtsanwaelte.de

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch eine zentrale Regierungsbehörde subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Erweiterung der vorhandenen zentralen Cisco Netzwerkkomponenten um die Funktionen Network Access Control (NAC) und Management

Beschreibung: Die Elisabeth Vinzenz Verbund GmbH in 12105 Berlin, Alarichstraße 12-17 beabsichtigt die Erweiterung der vorhandenen zentralen Cisco Netzwerkkomponenten um die Funktionen Network Access Control (NAC) und Management. Cisco ISE ist die Lösung, um Informationen aus der vorhandenen Cisco Infrastruktur aus den gesamten Stacks zu analysieren.

Kennung des Verfahrens: a6c7e710-32f6-4bfb-8152-ef2da0e369b4

Interne Kennung: Cisco ISE

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren ohne Aufruf zum Wettbewerb

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48730000 Sicherheitssoftwarepaket

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: An den Standorten des Elisabeth-Vinzenz-Verbundes

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 12105

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

RL 2014/24/EU - GWB, VgV

§ 132 Abs. 2 GWB

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: RL 2014/24/EU

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Erweiterung der vorhandenen zentralen Cisco Netzwerkkomponenten um die Funktionen Network Access Control (NAC) und Management

Beschreibung: Die Elisabeth Vinzenz Verbund GmbH in 12105 Berlin, Alarichstraße 12-17 beabsichtigt die Erweiterung der vorhandenen zentralen Cisco Netzwerkkomponenten um die Funktionen Network Access Control (NAC) und Management. Cisco ISE ist die Lösung, um Informationen aus der vorhandenen Cisco Infrastruktur aus den gesamten Stacks zu analysieren. Somit können Security-Richtlinien durchgesetzt werden, Endpunkte gemanagt werden und vertrauenswürdigen Zugriff bereitgestellt werden. Hierbei handelt es sich um eine herstellerspezifische Lösung mit proprietären Schnittstellen und proprietärem Protokoll. Deshalb ist der Einsatz eines Drittanbieters nicht möglich. Eine Drittanbieterlösung spricht nicht dieselbe Systemsprache und kann daher softwareseitig nicht angebunden werden. Die bestehende Cisco Infrastruktur wird von der Firma ACP IT-Solutions GmbH, Wilhelm-Theodor-Römheld-Straße 16, 55130 Mainz im Rahmen eines Wartungsvertrages betreut. Es handelt sich um eine Systemerweiterung in diesem bestehenden Vertragsverhältnis. Die Module sind integraler Bestandteil der bereits vorhandenen Lösung und können somit nur im Rahmen einer Erweiterung realisiert werden. Der Einsatz einer Drittlösung ist, wie beschrieben, aufgrund der tiefen Integration in die bestehende Umgebung nicht möglich. Ein Austausch der bereits vorhandenen Cisco-Komponenten ist aus wirtschaftlichen Gründen nicht darstellbar. Die Erweiterung wird an folgenden Standorten des Elisabeths Vinzenz Verbundes eingesetzt: o Elisabeth Krankenhaus, 34117 Kassel, Weingartenstraße 7 o Franziskus-Krankenhaus Berlin, 10787 Berlin, Budapester Str. 15-19 o Krankenhaus St. Martini, 37115 Duderstadt, Göttinger Str. 34 o St. Elisabeth-Krankenhaus Salzgitter, 38259 Salzgitter, Liebenhaller Str. 20 o St. Joseph Krankenhaus Berlin-Tempelhof GmbH, 12101 Berlin, Wüsthoffstraße 15 o Vinzenzkrankenhaus Hannover gGmbH, 30559 Hannover, Lange-Feld-Str. 31 o St. Bernward Krankenhaus, 31134 Hildesheim, Treibestr. 9 o Krankenhaus St. Joseph-Stift Dresden, 01307 Dresden, Wintergartenstr. 15-17 o Sankt Elisabeth Krankenhaus Eutin; 23701 Eutin, Plöner Str. 42 o Krankenhaus Reinbeck St. Adolf-Stift, 21465 Reinbeck, Hamburger Str. 41
Interne Kennung: Cisco ISE

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48730000 Sicherheitssoftwarepaket

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: An den Standorten des Elisabeth-Vinzenz-Verbundes

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 12105

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 08/07/2024

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Nach § 160 GWB gelten nachfolgende Vorgaben und Fristen für Rechtsbehelfe: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. Hinsichtlich der Fristen wird insbesondere auf die für Ex-Ante-Bekanntmachungen relevante Zehn-Tages-Frist gemäß § 135 Abs. 3 GWB verwiesen. Eine Rüge gegenüber dem Auftraggeber ist nicht ausreichend.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Elisabeth Vinzenz Verbund GmbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Elisabeth Vinzenz Verbund GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Landes Berlin

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Elisabeth Vinzenz Verbund GmbH

6. Ergebnisse

Direktvergabe

:

Begründung der Direktvergabe: Teilweiser Ersatz oder Ausweitung vorhandener Lieferungen oder Anlagen durch den ursprünglichen Lieferanten, deren Beschaffung nach den strengen Vorschriften der Richtlinie erfolgt

Sonstige Begründung: Es handelt sich um eine herstellereigenspezifische Lösung mit proprietären Schnittstellen und proprietärem Protokoll. Deshalb ist der Einsatz eines Drittanbieters nicht möglich. Eine Drittanbieterlösung spricht nicht dieselbe Systemsprache und kann daher softwareseitig nicht angebunden werden. Die bestehende Cisco Infrastruktur wird von der Firma ACP IT-Solutions GmbH, Wilhelm-Theodor-Römheld-Straße 16, 55130 Mainz im Rahmen eines Wartungsvertrages betreut. Es handelt sich um eine Systemerweiterung in diesem bestehenden Vertragsverhältnis. Die Module sind integraler Bestandteil der bereits vorhandenen Lösung und können somit nur im Rahmen einer Erweiterung realisiert werden. Der Einsatz einer Drittlösung ist, wie beschrieben, aufgrund der tiefen Integration in die bestehende Umgebung nicht möglich. Ein Austausch der bereits vorhandenen Cisco-Komponenten ist aus wirtschaftlichen Gründen nicht darstellbar. Es handelt sich somit um eine zusätzliche Lieferleistung des ursprünglichen Auftragnehmers, die nicht in den ursprünglichen Vergabeunterlagen vorgesehen war, wobei ein Wechsel des Auftragnehmers aus wirtschaftlichen und technischen Gründen nicht erfolgen kann und mit erheblichen Schwierigkeiten und/oder beträchtlichen Zusatzkosten für den Auftraggeber verbunden wäre.

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: ACP IT-Solutions GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: ACP

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Rang in der Liste der Gewinner: 1

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: Cisco ISE

Titel: Erweiterung NAC & Management

Datum der Auswahl des Gewinners: 18/06/2024

Angaben zu Mitteln der Europäischen Union:

Bezeichnung des von der EU finanzierten Projekts oder Programms: Aktionsprogramm der Union im Bereich der Gesundheit (Gesundheitsprogramm) (2014/2020)

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Elisabeth Vinzenz Verbund GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Elisabeth Vinzenz Verbund GmbH

Registrierungsnummer: DE 291750490

Postanschrift: Alarichstr.12-17

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 12105

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: katharina.strauss@kunzrechtsanwaelte.de

Telefon: +49 2613013350

Fax: +49 2613013359

Internetadresse: <https://www.elisabeth-vinzenz.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin

Registrierungsnummer: t:493090138316

Postanschrift: Martin-Luther-Straße 105

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10825

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@senweb.berlin.de

Telefon: +493090138316

Fax: +49 03090137613

Internetadresse: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: ACP IT-Solutions GmbH

Registrierungsnummer: DE291834794

Postanschrift: Wilhelm-Theodor-Römheld-Straße 16

Stadt: Mainz

Postleitzahl: 55130

Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Land: Deutschland

E-Mail: mainz@acp.de

Telefon: +496131570880

Fax: +4961315708899

Internetadresse: <https://www.acp-gruppe.com/standorte/mainz>

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 50964738-3a63-4262-8e08-85434a55e0bd - 01

Formulartyp: Vorankündigung – Direktvergabe

Art der Bekanntmachung: Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung

Unterart der Bekanntmachung: 25

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 18/06/2024 11:39:40 (UTC+00:00)

Westeuropäische Zeit, GMT

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 364028-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 118/2024
Datum der Veröffentlichung: 19/06/2024